

Herzlich willkommen an unseren Gottesdiensten

08.11.09	10.00 Uhr	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfrn. N. Blatter
15.11.09	11:00 Uhr	St. Margarethen	Ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Kaffeesonntag	Pfr. A. Cavelti Pfrn. N. Blatter
22.11.09	10:00 Uhr	St. Martin	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pfr. H. Domenig
29.11.09 1. Advent	17:00 Uhr	St. Margarethen	Adventsgottesdienst mit dem evangelischen Kirchenchor Ilanz	Pfrn. N. Blatter
06.12.09 2. Advent	10:00 Uhr	St. Margarethen	Familiengottesdienst mit anschliessendem Samichlaus-Besuch	Pfrn. N. Blatter
13.12.09 3. Advent	10:00 Uhr	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfrn. N. Blatter
20.12.09 4. Advent	10:00 Uhr	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfr. H. Domenig
24.12.09	17:00 Uhr	St. Margarethen	Familien-Gottesdienst	Pfrn. N. Blatter
24.12.09	23:00 Uhr	St. Martin	Heiligabend-Gottesdienst	Pfrn. N. Blatter
25.12.09	10:00 Uhr	St. Margarethen	Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. N. Blatter
31.12.09	19:00 Uhr	St. Margarethen	Gottesdienst zum Jahresende	Pfrn. N. Blatter
03.01.10	10:00 Uhr	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfr. H. Marx

Gottesdienste im Alters- und Pflegeheim Ilanz

11.11.09	15.00 Uhr	Altersheim	Reformierter Gottesdienst	Pfrn. I. Weinrich
25.11.09	15.00 Uhr	Altersheim	Reformierter Gottesdienst	Pfrn. I. Weinrich
09.12.09	15.00 Uhr	Altersheim	Reformierter Gottesdienst	Pfrn. I. Weinrich
16.12.09	15.00 Uhr	Altersheim	Ökumenischer Advents-Gottesdienst	Pfr. A. Cavelti Pfrn. I. Weinrich
25.12.09	15.00 Uhr	Altersheim	Besinnungsstunde	

Ferienabwesenheit: Vom 26.-31. Dez. 09 hat **Pfrn. Nora Blatter** Ferien. In dringenden Fällen können Sie sich vertrauensvoll an Pfrn. Sabine-Claudia Nold, Trin wenden. Telefonnummer: 079 545 82 37

Kontakt

Pfarramt Pfarrerin Nora Blatter Tel. 081 925 14 33	Messmerin Emilia Zanetti-Manni Tel. 081 925 14 76
Kirchgemeindevorstand Martin Gabriel (Präsident) Martina Camenisch (KassierIn) Susanne Hafner (AktuarIn) Tel. 079 800 92 82 Tel. 081 925 36 27 Tel. 081 925 46 48	Pfrundhaus Anfragen wegen Belegung Margrith + Duri Camenisch Tel. 081 925 10 02
Sekretariat Lydia Duff Tel. 081 925 14 33	Öffnungszeiten Sekretariat Montag 14.00 - 17.00 Uhr Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
e-Mail: info@ilanz-reformiert.ch	
Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Ilanz Städtlistrasse 16 7130 Ilanz www.ilanz-reformiert.ch	



■ Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde

Es freut uns Ihnen ein reichhaltiges Programm für die beiden kommenden Monate präsentieren zu können. Dem allseits bereits losgehenden Winter- und Weihnachtstrubel setzen wir gerne einige wenige Zeichen der Ruhe, Besinnung und Festlichkeit entgegen.

Unser Auftakt bietet die Ikonenausstellung von Sr. Christophora. Ikonen sind in Ausstellungen oft ratlosen Blicken preisgegeben. Für uns westlichen Menschen ist diese Art der Frömmigkeit fremd. Für Gläubige aber sind Ikonen Fenster zum Himmel. In der Ikone erscheint – so der Glaube der östlichen Christen – die göttliche Welt, die Fülle der göttlichen Wesen, der Engel, der Heiligen. So gesehen, kann uns bereits das einfache Kreuz zur Ikone werden, wie dies Günther Dellbrügger ausführt:

«Das Kreuz ragt hinauf in die Höhen. Es strebt gen Himmel und erinnert uns an das Wort „Vater unser in den Himmeln.“ Christus erschliesst uns die Himmel neu.

Das Kreuz breitet sich aus in die Weiten. Die Arme Christi umfassen die Welt. Er nimmt sie auf, in sein liebendes Herz. Das Kreuz weist uns auf Christi Erlösungswillen; es mahnt uns, die Welt liebend zu umfassen.

Wo die Höhen, die Tiefen und die Weiten sich treffen, bildet das Kreuz eine Mitte. Christus ist diese Mitte. Da wird das Kreuz zur Ikone.»

Wo anders kann sich der Himmel mit der Erde verbinden als im Herzen der Menschen? Wie anders, als durch uns Menschen kann die Botschaft Gottes im Zusammenleben Gestalt annehmen? Die beiden Wintermonate bieten die Möglichkeit, dieser Ikone Christi im eigenen Herzen neu auf die Spur zu kommen. Entdecken Sie für sich ein Fenster zum Himmel.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit

Pfrn. Nora Blatter und

Vorstand der Reformierten Kirchgemeinde Ilanz

■ Adventsmarkt

Gabentisch für die Kirchenglocken am Adventsmarkt

Bereits seit dem August 2009 laufen die Vorbereitungen für die Sammelaktion zu Gunsten der Glockenklöppel auf dem Turm der St. Margarethenkirche. Einige Frauen unserer Kirchgemeinde finden sich jeden Dienstag zum Stricknachmittag ein und bereichern damit den Verkaufstisch für den Adventsmarkt vom 28. November 2009.

Sozusagen für die letzte Etappe der Vorbereitungen gelangen wir mit einem weiteren Aufruf an alle Kirchgemeindeglieder, aber auch an übrige Einwohner von Ilanz, die Zeit und Lust haben sich an der gemeinnützigen Aktion zu beteiligen. Wir benötigen selbst gebasteltes Handwerk – ihre Gabe wird an unserem Stand verkauft. Wir verkaufen vieles: Handarbeiten, Holzarbeiten, Weihnachtsdekorationen, Adventskränze und Adventsgestecke, Karten, Weihnachtsguezli (verkaufsfertig verpackt), Kuchen und überhaupt einheimische Delikatessen. >>>

Ihre Gaben werden zu folgenden Zeiten im Pfrundhaus entgegengenommen:

- Jeden Dienstagnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr
- Am Donnerstag, 26.11.2009 von 08.00 – 11.30 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr.

Auskünfte und Anmeldungen zur Mitarbeit werden unter der Telefonnummer 081 925 14 33 oder per E-Mail info@ilanz-reformiert.ch erteilt oder entgegen genommen.

Wir freuen uns sehr über Ihren Beitrag – herzlichen Dank

Programm Adventsmarkt 2009

- 11:00 - 19:00 Uhr Verkauf am Marktstand der Kirchgemeinde (Städtlistrasse vor dem Pfrundhaus)
- Zu jeder vollen Stunde geführte **Besichtigung des Glockenturms**. (Besammlung beim Marktstand)
- Im **«Glockenstübli»** gibt es eine weitere Möglichkeit für Austausch und Restauration.

■ Advent

Singen im Advent

Freuen Sie sich auf Weihnachtslieder und Adventsstimmung mit Kerzen? Dann geniessen Sie den Adventsaufakt am 29. November um 17.00 Uhr im Adventsgottesdienst mit dem Evangelischen Kirchenchor Ilanz.

Lust auf mehr Advents- und Weihnachtslieder? Besuchen Sie das „Offene Singen“ des Evangelischen Kirchenchors am 14. Dezember 20.15 Uhr im Pfrundhaus Ilanz.



24. Dezember Heiligabendgottesdienst

Für unseren traditionellen Fackelmarsch zur Kirche St. Martin besammeln wir uns um 22.30 Uhr beim Pfrundhaus. Nach dem Verteilen der Fackeln begeben wir uns gemeinsam nach St. Martin zum Gottesdienst. Bei einem Glas Punsch lassen wir im Anschluss gemütlich den heiligen Abend ausklingen.

6. Dezember Familiengottesdienst
Ein spezieller Gottesdienst auch für unsere kleineren Mitglieder zum „Samichlausentag“. Wir erwarten Besuch...

Stille Zeit in der Kirche

11./18. Dezember, 19.00-19.30Uhr
Entspannen Sie sich vom vorweihnachtlichen Stress bei Kerzenlicht, Orgelmusik, Text und Stille.

13. Dezember 15.00 Uhr Glockenläuten – ein Zeichen der Kirchen für Gerechtigkeit im Klimawandel:

Am 7.-18. Dezember 2009 werden in Kopenhagen die Weichen für ein neues Klimaabkommen gestellt. Die Kirchen machen seit Jahren auf den Klimawandel und darauf, dass die armen Länder ungleich stärker betroffen sind, aufmerksam. Europaweit werden daher am 13.12 die Kirchenglocken geläutet, um durch dieses Zeichen die Forderung für ein gerechtes und wirksames Klimaabkommen zu unterstreichen.

■ Unsere Kasualien

In unserer Kirchgemeinde wurden in den vergangenen zwei Monaten folgende Kasualien durchgeführt:

Bestattungen Am 10.09.09 haben wir kirchlich Abschied genommen von **Donat Egloff-Veraguth**, zuletzt wohnhaft gewesen in Muhen(AG) und am 9.10.09 von **Karl Montalta-Moser** zuletzt wohnhaft gewesen in Zufikon(AG). Den Angehörigen und Nahestehenden sprechen wir unser herzliches Beileid aus und bitten Gott, dass er Sie in dieser schweren Zeit tröste und begleite.

■ Anmerkungen

13. November 20.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung im Pfrundhaus.

15. November 11.00 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Pfr. Alfred Cavelti und Pfrn. Nora Blatter. Geniessen Sie nach dem Gottesdienst das gesellige Beisammensein im Pfrundhaus. Der Frauenverein Ilanz bewirbt Sie gerne mit der traditionellen Bündner Gerstensuppe, hausgemachten belegten Broten und einer grossen Auswahl „gluschtiger“ Kuchen. Der Erlös kommt den neuen Glockenklöppel der St. Margarethenkirche und den Geschenken für die Vereinsaktivität „Adventsbesuche“ zu Gute.



Ikonausstellung im Pfrundhaus Ilanz

■ Fenster zum Himmel

Ikonen sind heilige Bilder, Bilder der Seele. Ikonenmalen ist Gebet. Was mit diesen Worten gemeint ist, kann ab dem 8. November 2009 an der Ausstellung der Ikonenmalerin Sr. Christophora aus dem Kloster Ilanz erfahren werden. In unserem Pfrundhaussaal zeigt Sr. Christophora bis Ende November eine Auswahl ihrer Werke und gibt einen Einblick in die Ikonenmalerei.

Die Idee für diese Ikonausstellung im Pfrundhaus entstand vor fast einem Jahr beim Antrittsbesuch unserer Pfarrerin Nora Blatter im Kloster Ilanz. Die Freude von Schwester Christophora ob unserer Einladung war derart gross, dass sie beschloss sich an die Arbeit zu machen und eine Ausstellung mit bestehenden aber auch mit neuen Ikonen für die Ilanzer Ausstellung zusammen zu stellen.

An der Vernissage, welche am Sonntag 08. November 2009 um 16.00 Uhr stattfindet, wird Schwester Christophora den Anwesenden einen Überblick über die Ausstellung geben und wir hören einige Ausführungen zum heiligen Kunstwerk der Ikonenmalerei.

Zur Kunst der Ikonenmalerei fand Schwester Christophora nach Ihrer Pensionierung vor rund 11 Jahren. Sie besuchte Kurse an der Migros-Klubschule und liess sich von einem Experten in Deutschland ausbilden.

Bei der Vorbereitung unserer Ausstellung im Pfrundhaus erklärte mir die ehemalige Physiotherapeutin am Universitätsspital Zürich, dass Ikonen heilige Bilder sind, die festen Regeln unterliegen. Ikonenmalen sei ein Gebet. Während der Arbeit führe der Künstler Zwiegespräche mit der Person, die er darstellen wolle.

Zu den Regeln der Ikonenmalerei gehört gemäss Sr. Christophora beispielsweise, dass der Maler friedliebend sein soll oder, dass als Malgrund Holz verwendet wird, weil Holz dauerhafter als Leinwand ist. Das Gold, fester Bestandteil jeder Ikone, symbolisiert das Licht Gottes. Die Motive sind in klaren Linien und kräftigen Farben gehalten. Zuerst werden die dunklen Töne aufgetragen. Erst das Aufhellern, das den dargestellten Gestalten ihren eigenen Ausdruck verleiht, wird als die eigentliche Kunst gesehen.

Schwester Christophora hat mir lange von der Bedeutung des Wortes „Ikone“ erzählt. Das Wort „Ikone“ bedeute schlicht und einfach „Bild“. Ikonen seien heilige Bilder, Bilder der Seele. Sie würden festen Regeln unterliegen, die sich aus ihrem Sinn und Ziel ableiten liessen. Eine Ikone umfasse ein religiöses Motiv des christlichen Glaubens. Als Andachtsbild diene sie als Mittler zwischen Gott und dem Menschen. Die älteste erhaltene Ikone ist ein Bildnis des alttestamentlichen biblischen Vaters Abraham, das aus dem 6. Jahrhundert nach Christus stammen soll.

Wie jeder Ikonenmaler signiert auch Sr. Christophora ihre Ikonen nicht. Der wahre Ikonenmaler betrachtet seine Arbeit nämlich als einen Dienst an Gott, als eine andere Form der Verehrung Gottes.

Die Ausstellung im Pfrundhaus Ilanz wird am Sonntag, den 8. November 2009 um 16:00 Uhr eröffnet. Sie dauert bis am 29. November und ist am Mittwoch und am Sonntag, jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Martin Gabriel

